

# VORLAGE

Gremium	Sitzung Nr.	Datum	TOP	SIVO-Nr.
Magistrat	13	09.07.2024	6	M- 125/2024
Stadtverordnetenversammlung	26	04.09.2024	3	S- 158/24
<b>Ausschuss:</b>				
Haupt-, Finanz- u. Wirtschaft				
Infrastruktur-, Stadtentwicklung-, Landwirtschaft und Umwelt				
Sozial-, Kultur- und Sport				

## Betreff:

### Jahresabschluss 2023

**Feststellung und Genehmigung von üpl. Aufwendungen gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 7 der Haushaltssatzung; Mittelverschiebungen im Investitionsbereich**

## Sachverhalt:

Wie bereits in früheren Jahren wurde auch für 2023 nach Abschluss des Haushaltsjahres geprüft, welche Mittelüberschreitungen vorliegen, die noch zu genehmigen sind.

Folgende Überschreitungen wurden nach Buchungsschluss im Ergebnishaushalt festgestellt:

### 1) Budget 0010: Personalkosten

Überplanmäßige Aufwendungen 14.603,96 €

#### Begründung:

Das Personalkostenbudget von 5.612.911,- € wurde um den o.g. Betrag, umgerechnet um 0,26% Prozent überschritten; also im Verhältnis zu den Gesamtkosten eine minimale Überschreitung.

Die Mehraufwendungen in den Bereichen Verwaltung und Bauhof (Tariferhöhung) konnten durch Einsparungen im Bereich Kindertagesstätten (nicht besetzte Stellen) gedeckt werden.

### 2) Budget 012: Kultur-, Sportförderung, Förderung sonstiger Träger

Überplanmäßige Aufwendungen 6.191,46 €

Auch hier handelt es sich um ein Budget, dass nur schwer exakt geplant werden kann.

Die Überschreitung ist bei der Kostenstelle 06440101 (Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen anderer Träger) entstanden. Im laufenden Jahr mussten mehr Zuschüsse an andere Gemeinden bezahlt werden, als geplant waren.

### 3) Budget 043: Soziale Hilfen

Überplanmäßige Aufwendungen 13.298,81 €

Die hier entstandenen Mehrausgaben ergeben sich vor allem aus der Flüchtlingsbetreuung. Dort wurden bereits im Oktober 2023 Mittel überplanmäßig zur Verfügung gestellt; nach Abrechnung der Erstattungen vom Kreis sowie der Nebenkosten ergab sich jedoch eine weitere Deckungslücke.

#### **4) Budget 044: Friedhofs- und Bestattungswesen**

Überplanmäßige Aufwendungen

7.427,62 €

Im Friedhofsbereich musste der Ansatz durch neu anzulegende Urnenfelder überschritten werden. Die Mehreinnahmen durch zusätzliche Bestattungen reichten nicht aus, um die Mehraufwendungen zu decken.

Die **Deckung** für die üpl. Aufwendungen von Gesamt 41.521,85 € kann aus dem Budget 022 (Allg. Finanzwirtschaft) erfolgen; dort wurden in Summe rd. 253 TEUR mehr an Steuereinnahmen erzielt. Nach Abzug der für die Umlagen des Folgejahrs zu bildenden Rückstellungen verbleibt dort ein Delta von rd. 53 TEUR, das zur Deckung herangezogen werden kann.

#### **5) Investitionsbudgets- Mittelverschiebung**

Im Investitionsbudget Bürgerhäuser 2023 sind Haushaltsreste vorhanden für:

- I1576-101 Ausstattung Bürgerhäuser
- I1576-111 Sanierung Bürgerhaus Reichelsheim

Um den noch nicht endgültig feststehenden Mittelbedarf beim Ausbau der Sport- und Festhalle Dorn-Assenheim decken zu können, wird folgende Verschiebung der Haushaltsreste vorgeschlagen:

- Ausstattung Bürgerhäuser I1576-101 zu Ausstattung Sporthallen I0856-009
- Sanierung BGH Reichelsheim I1576-111 zu Sporthalle Do-Ass I0856-002

Gleichzeitig wird festgelegt, dass ab 2024 die Auszahlungen für Investitionen für Sporthallen und Bürgerhäuser als gegenseitig deckungsfähig erklärt werden (Ergänzung der Budgetierungsrichtlinie Seite 230 im Haushaltsplan)

### **Beschlussvorschlag:**

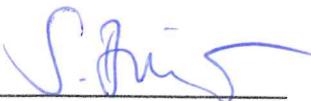
Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die oben aufgeführten überplanmäßigen Ausgaben in den Budgets 011 und 030 i.H.v. gesamt 41.521,85 nach § 100 HGO i.V.m. § 7 der Haushaltssatzung. Die Deckung erfolgt aus dem Budget 022 (Allg. Finanzwirtschaft)

Die aufgeführten Mittelverschiebungen im Investitionsbereich sowie die Ergänzung der Budgetierungsrichtlinie werden ebenfalls genehmigt.

#### **Für die Richtigkeit:**

Reichelsheim, den 27.06.2024

Name/Abteilung: Susanne Brückner, FV



Unterschrift